

Förderbare Kosten und Finanzierung

- Personalkosten (z.B. Drittmittelpersonal)
- Gemeinkosten/Overheadkosten als Pauschale in Höhe von 25% der Personalkosten
- Sach- und Materialkosten sowie Drittkosten/Externe Dienstleistungen
- bauliche und technische Adaptierungen von Laborflächen oder Forschungsinfrastrukturen

Der Finanzierungsanteil beträgt für den Förderungswerber/die Forschungseinrichtung zumindest 10% bezogen auf die förderbaren Projektkosten. Von den Unternehmenspartnern ist eine Beteiligung im Ausmaß von 25% als Geldleistung aufzubringen.

Art und Höhe der Förderung

Die Förderung erfolgt in Form von nicht rückzahlbaren Zuschüssen aus Mitteln des Landes Salzburg und nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Budgetmittel. Die Gewährung einer Förderung aus staatlichen Mitteln deckt grundsätzlich nur einen Teil der gesamten förderbaren Kosten ab.

Förderbar sind Projekte mit förderbaren Kosten zwischen 50.000 und ca. 500.000 EUR. Der Zuschuss beträgt maximal 50% und kann unter Erfüllung der Voraussetzung für die Gewährung von Bonuspunkten auf maximal 65% der förderbaren Kosten erhöht werden.

Mit den Arbeiten für das zu fördernde Vorhaben darf nicht vor der Antragstellung begonnen werden.

Anträge können bis zur Ausschöpfung des Budgets längstens bis 31.12.2020 in der Wirtschaftsabteilung des Amtes der Salzburger Landesregierung unter **fte.antrag@salzburg.gv.at** eingereicht werden.

Land Salzburg Abteilung 1 - Wirtschaft, Tourismus und Gemeinden

Ansprechpartner

Mag. Hans Peter Steigerwald, MPhil., MBL
Südtiroler Platz 11, Postfach 527, 5010 Salzburg
Telefon: +43 (0)662/8042-3759
E-Mail: hans.steigerwald@salzburg.gv.at
www.salzburg.gv.at/wirtschaft

Nutzen Sie bitte vor der Antragseinreichung die Beratungsleistungen der
ITG - Innovationservice für Salzburg:
Madeleine Koch, MSc
Südtiroler Platz 11, 5020 Salzburg
Telefon: +43 676 847 278 400
E-Mail: madeleine.koch@itg-salzburg.at
www.itg-salzburg.at

Förderungsrichtlinie siehe:

www.salzburg.gv.at/fte-foerderung

Impressum:

Medieninhaber: Land Salzburg | **Herausgeber:** Abteilung 1- Wirtschaft, Tourismus und Gemeinden, vertreten durch Mag. Hans-Peter Steigerwald, MPhil., MBL | **Grafik:** Hausgrafik Land Salzburg | **Bilder:** LMZ/Neumayr/SB; LMZ/Otto Wieser | **Druck:** Hausdruckerei Land Salzburg | **Alle:** Postfach 527, 5010 Salzburg | Dezember 2017



Forschung und technologische Entwicklung (FTE)

Förderungsaktion



LAND
SALZBURG



Mit der Wissenschafts- und Innovationsstrategie 2025 (WISS 2025) wurden die forschungs- und wirtschaftspolitischen Ziele des Landes Salzburg für die nächsten Jahre festgelegt. Diese bestehen insbesondere darin, regionale Potenziale in der Forschung sowie in der Wirtschaft zu erschließen, Stärken weiter auszubauen, die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Wirtschaft zu intensivieren und die Ergebnisse in Transfer- und Verwertungsmaßnahmen zu überführen. Damit soll das Profil Salzburgs als innovations- und wissensorientierter Standort gestärkt und sichtbarer gemacht werden.

Die WISS 2025 definiert Schwerpunkte in der Forschung und berücksichtigt dabei den Bedarf der Salzburger Wirtschaft sowie Gesellschaft und sieht Aktivitäten insbesondere in fünf Themenbereichen vor: Life Sciences, Informations- und Kommunikationstechnologien, Smart Materials, Intelligentes Bauen und Siedlungssysteme, Creative Industries und Dienstleistungsinnovationen.

Im Sinne einer Stärkung des Wissenstransfers steht bei der FTE-Förderungsaktion die Zusammenarbeit zwischen regionalen Forschungseinrichtungen und regionalen Unternehmen bei der Projektumsetzung im Vordergrund.

Wilfried Haslauer

Dr. Wilfried Haslauer
Landeshauptmann

FTE-Förderung

Ziel dieser Förderungsaktion ist es, die Forschungskompetenz sowohl in den Salzburger Forschungseinrichtungen als auch in Salzburger Unternehmen zu steigern und den Wissenstransfer zu optimieren. Forschungspotenziale sollen für Betriebe nutzbar gemacht und damit Innovationen und innovative Prozesse angestoßen, ausgebaut und beschleunigt werden. Diese Förderungsaktion soll insbesondere dazu beitragen, die Zusammenarbeit zwischen regionalen Forschungseinrichtungen und Unternehmen zu stärken, die Beteiligungschancen von Salzburger Unternehmen an nationalen oder europäischen Projekten und Programmen zu verbessern sowie deren Marktchancen und Wettbewerbsfähigkeit zu stärken.

Was wird gefördert?

Forschungs- und Transferprojekte von Salzburger Forschungseinrichtungen in Kooperation mit Unternehmen.

Wer wird gefördert?

Forschungseinrichtungen im Bundesland Salzburg, die u.a. in Kooperation mit zumindest einem Salzburger Unternehmen ein gemeinsames Vorhaben in Bereichen der anwendungsorientierten Grundlagenforschung bis hin zur industriellen Forschung umsetzen wollen. Eine Förderung von Projekten in der experimentellen Entwicklung ist nur im Rahmen eines auf nationaler oder europäischer Ebene finanzierten Kooperationsprojekts möglich und bei den dafür zuständigen Förderstellen auf Bundesebene einzureichen (z.B. FFG, ...).



Förderbare Projekte

FTE-Projekte

Zur Stärkung der Kooperation zwischen Forschungseinrichtungen und Unternehmen sind beispielhaft folgende Maßnahmen in Übereinstimmung mit den Themenschwerpunkten der WISS 2025 förderbar:

- Awareness-Maßnahmen
- Durchführbarkeitsstudien, Sondierung von Forschungspotenzialen
- Transferorientierte Projekte und Stärkung der Zusammenarbeit
- Technologieorientierte Forschungsprojekte
- Ausbau von Forschungskapazitäten und strukturbildende Projekte

Beteiligung an nationalen oder europäischen Programmen und Projekten

Durch einen Co-Finanzierungsbeitrag unterstützt das Land Salzburg Forschungseinrichtungen, die sich an Forschungsvorhaben beteiligen, die von nationalen oder europäischen Programmen finanziert werden.